

Antrag

öffentlich

Datum

30.04.2020

Nummer

A0119/20

Absender

Fraktion AfD

Adressat

Vorsitzender des Stadtrates
Herr Hoffmann

Gremium

Sitzungstermin

Stadtrat

14.05.2020

Kurztitel

Mittel gegen illegale Müllentsorgung prüfen

Der Stadtrat möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, welche zusätzlichen Möglichkeiten sich der Stadt bieten, die illegale Müllentsorgung einzudämmen. Dazu soll vor allem die maximale Ausschöpfung der Ordnungsgelder nach der Abfallwirtschaftssatzung §30 (2), die Erhöhung der Personalstärke für die Täterermittlung sowie die Auslobung von Hinweisgeldern gehören. Ferner soll geprüft werden, ob in den kommunalen Kindergärten und Schulen eine zusätzliche Sensibilisierung für die Thematik erreicht werden kann.

Begründung:

Die illegale Entsorgung von Hausmüll, Sperrmüll, Gartenabfällen, Bauschutt und sonstigen Abfällen ist ein besonderes Ärgernis für die Stadt Magdeburg. Neben den Kosten der Entsorgung entsteht der Stadt durch den Unrat ein Schaden in Form der optischen Abwertung von Straßen, Plätzen oder ganzen Quartieren. Generell bieten die städtischen Wertstoffhöfe ausreichende Kapazitäten zur Entsorgung, jedoch ließ sich zum Beispiel die illegale Grünschnittentsorgung zuletzt häufiger beobachten.

Frank Pasemann
Fraktionsvorsitzender